Nr. 82 / Dezember 2026 / DH

Ried

Aktuelles aus der Gemeinde

Aus dem Gemeinderat

- **Worte des Gemeindepräsidenten**
- **Einladung Gemeindeversammlung**
- **Erläuterungen zu den Traktanden**
- **Verschiedenes**

Aus dem Dorfleben

- **Geburten**
- **Todesfälle**
- **Heirat**
- **Zuzüge**
- **Wegzüge**
- **Mitteilungen**
- **Allerlei Wissenswertes**

Worte des Gemeindepräsidenten



Rückblick, Aufbruch und der Wert des Dialogs

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Fünfeinhalb Jahre sind bereits vergangen, seit ich erstmals das Präsidium im Gemeinderat übernehmen durfte. Für das Wohlergehen von rund 1'300 Menschen Verantwortung zu tragen, ist eine grosse Aufgabe, die mich und meine GemeinderatskollegInnen jeden Tag aufs Neue motiviert. Gemeinsam konnten wir in dieser Zeit viel bewegen: Wir haben Projekte realisiert, Reglemente überarbeitet und die Verwaltung personell neu aufgestellt. Die Vielfalt der Themen macht unsere Arbeit abwechslungsreich auch wenn die Herausforderungen in jüngster Zeit - wie z.B. das Warten auf Baubewilligungen, das Bearbeiten von Einsprachen oder die Wasserknappheit - gross waren.

Hinter uns liegt der **Wechsel in eine neue Legislatur (2026–2031)**. Die Suche nach neuen Kräften für vier vakante Sitze war anspruchsvoll, doch Ried wäre nicht Ried, wenn sich unsere Stimmberechtigten nicht engagieren würden! Nach einer würdigen Vereidigung im April startete der neu formierte Gemeinderat im Mai 2026 in die Legislatur. Die vier neuen sowie die drei bisherigen Mitglieder des Gemeinderats arbeiten seither mit viel Elan und grosser Motivation sehr konstruktiv zusammen.

Der **Hitzesommer 2026** hat uns allen vor Augen geführt, wie kostbar unser **Trinkwasser** ist. Aufgrund der Wasserknappheit musste der Gemeinderat einschneidende Massnahmen und Sparvorgaben erlassen. Für das grosse Verständnis und das vorbildliche Einhalten dieser Regeln möchte ich der breiten Mehrheit der Bevölkerung hiermit herzlich danken. Es hat sich gezeigt, dass wir in herausfordernden Situationen gemeinsam Verantwortung übernehmen.

Weniger erfreulich ist die Zunahme von Nachbarschaftskonflikten und der generell schwindende Wille zu Kompromissen. Oft kann die Gemeinde hier nur beratend wirken. Wir erleben vermehrt, dass rechtskräftige Entscheide des Gemeinderats wiederholt hinterfragt werden. Dies bindet wertvolle Ressourcen. Wir bitten Sie, die demokratisch legitimierten Entscheide der Behörde zu akzeptieren.

Aktuell erfordern wichtige **Infrastrukturprojekte** unsere volle Aufmerksamkeit, selbst wenn bürokratische Hürden und Einsprachen die Umsetzung oft verzögern:

Trottoir Widalmi. Nach der Klärung letzter Details mit den zuständigen kantonalen Behörden, sollen die Bauarbeiten demnächst beginnen und voraussichtlich das ganze Jahr 2027 dauern. Wir bemühen uns, die Verkehrsbehinderungen für Sie so gering wie möglich zu halten.

Begegnungszone und Spielplatz. Die Baubewilligung wurde kürzlich erteilt, jedoch besteht noch die Auflage, vor dem Baubeginn Bodenproben zu analysieren. Wir rechnen mit einem Baubeginn im Frühling 2027.

Trinkwasser und Genereller Entwässerungsplan (GEP). Für das neue Wasser-Reservoir sowie diverse GEP-Teilprojekte sind die Bewilligungsverfahren im Gange. Parallel wird das gesamte Konzept derzeit im Ressort Wasser grundlegend überprüft.

Strassensanierung im Moos. Die extremen Sommerwetterlagen haben den Strassen stark zugesetzt. Da diese für die Gemüsebauern existenziell sind, planen wir gemeinsam mit Murten und der BVK eine dreiphasige Sanierung.

Ein gut funktionierendes Dorf lebt vom Dialog. Suchen Sie bei Bedarf den Dialog mit uns. Wir sind jederzeit bereit für einen offenen Austausch. Sie dürfen sich gerne mit Ihren Anliegen oder Sorgen direkt an die zuständigen Gemeinderatsmitglieder oder mich selber wenden.

Ich danke Ihnen für Ihr Vertrauen und freue mich auf die weitere Zusammenarbeit zum Wohle der Gemeinde Ried.

Der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung wünschen Ihnen und Ihren Familien alles Gute.

Euer Gemeindepräsident

Guido Wildhaber

Ried, im November 2026

Einladung

zur Gemeindeversammlung
vom Donnerstag, den 3. Dezember 2026, 20.00 Uhr, in der Riederhalle

Traktanden

1. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 23. April 2026 (Genehmigung)
2. Genehmigung Budget 2027
3. Finanzplan 2027 – 2031 (Information)
4. Kreditanträge
   - 4.1 Verpflichtungskredit Erneuerung Nord- und Ostfassade Riederhalle
   - 4.2 Verpflichtungskredit neues Fahrzeug Werkhof
   - 4.3 Verpflichtungskredit «Sanierung und Ausbau von Flurwegen» im Moos (Sammelprojekt)
   - 4.4 Verpflichtungskredit «Sanierung Belagswege» im Moos (Projekt)
   - 4.5 Nachtragskredit Planung Zone 30
5. Genehmigung Teilveräusserung Parzelle 520 Ried b. Kerzers (Strasse Widalmi)
6. Genehmigung Landabtausch Quellfassung Murten (Sektor Lurtigen)
7. Genehmigung neues Reglement über die Hundehaltung und –steuer
8. Verschiedenes

DER GEMEINDERAT

anschliessend an die Gemeindeversammlung
offeriert die Gemeinde allen Anwesenden einen Apéro

Erläuterungen zu den Traktanden

1. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 23. April 2026

- Das Protokoll der letzten Gemeindeversammlung ist gemäss Ausführungsreglement zum Gesetz über die Gemeinden (ARGG), Art. 13, Abs. 2a, einsehbar.
- Das Protokoll ist auf der Webseite (www.ried.ch) publiziert. Ein gedrucktes Exemplar kann bei der Gemeindeverwaltung bezogen werden.
- untenstehend werden die *Beschlüsse* wiedergegeben:

Gemeindeversammlung vom 23. April 2026
Vorsitz: Guido Wildhaber

Total stimmberechtigte Anwesende: 108 Personen (ab 19.50 Uhr)
Absolutes Mehr: 55 Stimmen

1. Protokoll

Genehmigung des Protokolls der Gemeindeversammlung vom 4.12.2025.

Die Versammlung genehmigt das Protokoll einstimmig.

2. Genehmigung Jahresrechnung 2025

Die Gemeindeversammlung genehmigt die Jahresrechnung 2025 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 556'232.97 sowie die Investitionsrechnung 2025 mit Nettoinvestitionen von CHF 1'018'007.49 mit 96 Ja : 4 Nein Stimmen.

3. Kreditanträge

3.1 Verpflichtungskredit Anschaffung neuer Schneepflug

Die Bürger und Bürgerinnen stimmen dem Kreditantrag von CHF 26'000 für die Anschaffung eines neuen Schneepflugs mit 106 Ja : 2 Nein Stimmen zu.

3.2 Verpflichtungskredit Ersatz Wasserleitung und GEP «unterer Bäumliacher»

Die Bürger und Bürgerinnen stimmen dem Verpflichtungskredit von insgesamt CHF 450'000 für den Ersatz der Wasserleitung und GEP «unterer Bäumliacher» einstimmig zu.

3.3 Verpflichtungskredit Begegnungszone mit Spielplatz

Die Versammlung genehmigt den Verpflichtungskredit von CHF 85'000 für die Umsetzung der neuen Begegnungszone mit Spielplatz mit 71 Ja : 32 Nein Stimmen.

4. Kommissionen der Legislatur 2026 - 2031

4.1 Wahl Mitglieder der Finanzkommission

Alle zur Wieder- bzw. Neuwahl vorgeschlagenen KandidatInnen der Finanzkommission werden einstimmig gewählt.

4.2 Wahl Mitglieder der Planungskommission

Alle zur Wieder- bzw. Neuwahl vorgeschlagenen KandidatInnen der Planungskommission werden einstimmig gewählt.

4.3 Wahl Mitglieder der Einbürgerungskommission

Alle zur Wieder- bzw. Neuwahl vorgeschlagenen KandidatInnen der Einbürgerungskommission werden einstimmig gewählt.

5. Beschluss über die Art der Einberufung der Gemeindeversammlung (Leg. 2026 – 2031) Art. 12 Abs. 1 bis GG

Die Versammlung genehmigt die Art der Einberufung der Gemeindeversammlung mittels Bulletin an alle Haushalte für die Legislatur 2026 – 2031 einstimmig.

6. Genehmigung Teilrevision Trinkwasserreglement

Die Versammlung genehmigt die Teilrevision des Wasserreglements einstimmig.

7. Genehmigung Teilrevision Abwasserreglement

Die Versammlung genehmigt die Teilrevision des Abwasserreglements einstimmig.

8. Gesamtrevision Statuten des Verbands der Gemeinden des Seebezirks

Die Versammlung genehmigt die revidierten Statuten des Verbands der Gemeinden des Seebezirks einstimmig.

9. Verschiedenes

- *Nach über zweijähriger Renovationsphase konnten die Arbeiten in der Turnhalle erfolgreich abgeschlossen werden.*
- *Ersatz von LED Bühnenscheinwerfern bei der Lichtanlage in der Riederhalle inkl. neue Verkabelungen.*
- *Ersatz Süd-/Westfassade Riederhalle.*
- *Personelles: Anstellung von Beat Zimmermann (befristet) für Werkhof.*

Schluss der Versammlung: 22.00 Uhr.

Antrag des Gemeinderats

Der Gemeinderat beantragt, das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 23. April 2026 zu genehmigen.

2. Genehmigung Budget 2027

(Roman Bachmann)

Einleitung

Als Basis für das Budget 2027 dienen die Jahresrechnung 2025, das Budget 2026, die erhaltenen Budgetzahlen von Kanton und Gemeindeverbänden, die aktuellen Erkenntnisse des laufenden Rechnungsjahres sowie die Annahmen der zusätzlich anfallenden Ausgaben und Einnahmen im Budgetjahr.

Erfolgsrechnung

Das Budget 2027 schliesst bei einem **Aufwand von CHF 6’506’400** und einem Ertrag von **CHF 6’586’000** mit einem **Ertragsüberschuss von CHF 79’600** ab.

Gegenüber dem Budget 2026 schliesst das Budget 2027 mit CHF 251’433 besser ab. Die **Hauptgründe der Abweichungen** in den Funktionalen Gliederungen liegen gegenüber dem Budget des Vorjahres in folgenden Sachverhalten:

0 Allgemeine Verwaltung, der Nettoaufwand ist CHF 86’400 höher als im Vorjahresbudget:

- CHF 30’600 Mehraufwand bei Unterhalt immaterielle Anlagen (Software)
- CHF 25’700 Mehraufwand bei den Löhnen des Verwaltungs- und Betriebspersonals

2 Bildung, der Nettoaufwand ist CHF 46’400 höher als im Vorjahresbudget:

- CHF 20’200 Mehraufwand bei Unterhalt Hochbauten
- CHF 15’300 Mehraufwand bei Entschädigungen an Gemeinden und Gemeindezweckverbände (PS und OS Kerzers)

3 Kultur, Sport und Freizeit, der Nettoaufwand ist CHF 20’850 höher als im Vorjahresbudget

- CHF 6'000 Mehraufwand für die Beschaffung von neuen Festbankgarnituren
- CHF 16'400 Mehraufwand beim Unterhalt der Turnhalle (Reparatur der Beschallungsanlage)

4 Gesundheit, der Nettoaufwand ist CHF 11’000 höher als im Vorjahresbudget:

- CHF 8’900 Mehraufwand bei den Kosten für das Gesundheitsnetz See (GNS)

5 Soziale Sicherheit, der Nettoaufwand ist CHF 87’070 tiefer als im Vorjahresbudget:

- CHF 103'300 tieferer Aufwand aufgrund Wegfall der Entschädigungen für die Ergänzungsleistungen AHV/IV
- CHF 20'400 Mehraufwand bei familienergänzenden Tagesbetreuungseinrichtungen

6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung, der Nettoaufwand ist CHF 8’350 höher als im Vorjahresbudget:

- CHF 15’600 Mehraufwand bei den Löhnen des Verwaltungs- und Betriebspersonals
- CHF 4'000 weniger Aufwand beim Unterhalt der Strassen und Verkehrswege

7 Umweltschutz und Raumordnung, der Nettoaufwand ist CHF 17’500 höher als im Vorjahresbudget

- Wasserversorgung
  - CHF 32’000 Mehrertrag bei Benützungsgebühren und Dienstleistungen (Benützungsgebühr)
  - CHF 19’400 Mehrertrag bei Benützungsgebühren und Dienstleistungen (Grundgebühren)
  - CHF 9'000 Mehraufwand beim Unterhalt der Tiefbauten
- Abwasserbeseitigung
  - CHF 35’400 Mehrertrag bei Benützungsgebühren und Dienstleistungen (Benützungsgebühr)
  - CHF 27'000 Mehrertrag bei den Benützungsgebühren und Dienstleistungen (Grundgebühren)
  - CHF 30’900 Mehraufwand bei Entschädigungen an Gemeinden und Gemeindezweckverbände (ARA Seeland Süd und ARA Kerzers)
  - CHF 28’900 Mehraufwand bei den planmässigen Abschreibungen der ARA Kerzers
  - CHF 20'000 Mehraufwand beim Unterhalt der Tiefbauten
- Raumordnung allgemein
  - CHF 14'000 Mehraufwand für die Planung PDL

8 Volkswirtschaft, der Nettoaufwand ist CHF 10’100 höher als im Vorjahresbudget:

- CHF 10’000 Mehraufwand bei Übrige nicht aktivierbare Anlagen (Kauf Waldstück im Tannenholz)

9 Finanzen und Steuern, der Nettoertrag ist CHF 365’250 höher als im Vorjahresbudget:

- CHF 170’300 Mehrertrag bei Einkommenssteuern natürliche Personen
- CHF 69’800 Mehrertrag bei Vermögenssteuern natürliche Personen
- CHF 55’200 Mehrertrag bei Entnahmen aus Aufwertungsreserve
- CHF 38’500 Mehraufwand bei Verzinsung Finanzverbindlichkeiten
- CHF 37’000 Mehrertrag bei Gewinnsteuern juristische Personen
- CHF 28’700 Mehrertrag bei Steuern auf Kapitalleistungen
- CHF 25’800 Mehrertrag bei Vermögensgewinnsteuern (Grundstücksteuer)
- CHF 14’300 Mehrertrag bei Quellensteuer natürliche Personen

Bei der Budgetierung der Steuereinnahmen stützte sich der Gemeinderat, wie in den vergangenen Jahren, auf die Prognosen und Mitteilungen der kantonalen Steuerverwaltung sowie auf eigene Erfahrungswerte.

Für das Jahr 2027 wird mit **Nettoinvestitionen von CHF 3’616’194** gerechnet. Dieser Betrag beinhaltet auch die bereits in früheren Jahren bewilligten Kredite, welche im Budgetjahr zur Ausführung gelangen sowie die beantragten neuen Kredite, welche zu bewilligen sind.

Einzelheiten und Begründungen zu den Budgetabweichungen können dem Bericht zum Budget 2027 auf unserer Homepage www.ried.ch, entnommen werden. Wir bitten Sie, allfällige Detailfragen vor der Gemeindeversammlung schriftlich an den Finanzverwalter, Joel Rathgeb, zu stellen.

Die Finanzkommission hat das Budget geprüft und empfiehlt der Versammlung, das Budget 2027 zu genehmigen.

Gesamtübersicht

Gesamtübersicht	Budget 2027 Betrag	Budget 2026 Betrag	Rechnung 2025 Betrag
Allgemeine Übersicht			
Jahresergebnis ER Gesamthaushalt	74’400.00	-194’352.71	451’643.62
Jahresergebnis ER Allgemeiner Haushalt	79’600.00	-171’832.71	556’232.97
Jahresergebnis gesetzliche Spezialfinanzierungen	-5’200.00	-22’520.00	-104’589.35
Steuerertrag natürliche Personen	3’630’400.00	3’347’300.00	3’492’046.70
Steuerertrag juristische Personen	151’800.00	113’700.00	153’357.20
Liegenschaftssteuer	250’000.00	250’000.00	246’775.75

Der Einkommenssteuersatz natürlicher Personen der Gemeinde Ried bei Kerzers liegt unverändert bei 72.5%.
Die Liegenschaftssteuer liegt bei 1 ‰ des Steuerwerts.

Erfolgsrechnung

Funktionale Gliederung		Budget 2027		Budget 2026		Rechnung 2025	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	836’600	268’800	751’800	270’400	707’111	281’925
	Nettoergebnis		*567’800*		*481’400*		*425’186*
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	200’200	5’200	199’900	5’200	184’989	5’271
	Nettoergebnis		*195’000*		*194’700*		*179’719*
2	BILDUNG	1’829’000	79’900	1’779’235	76’520	1’721’969	64’816
	Nettoergebnis		*1’749’100*		*1’702’715*		*1’657’153*
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	322’100	37’200	297’150	33’100	276’810	29’952
	Nettoergebnis		*284’900*		*264’050*		*246’858*
4	GESUNDHEIT	646’700	500	635’700	500	556’058	
	Nettoergebnis		*646’200*		*635’200*		*556’058*
5	SOZIALE SICHERHEIT	649’500	25’300	712’570	1’300	568’586	1’266
	Nettoergebnis		*624’200*		*711’270*		*567’320*
6	VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	424’400	13’600	416’049	13’600	399’130	12’170
	Nettoergebnis		*410’800*		*402’449*		*386’960*
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	1’346’500	1’269’000	1’260’520	1’200’520	1’063’200	1’018’573
	Nettoergebnis		*77’500*		*60’000*		*44’627*
8	VOLKSWIRTSCHAFT	19’800	200	9’700	200	5’731	337
	Nettoergebnis		*19’600*		*9’500*		*5’394*
9	FINANZEN UND STEUERN	231’600	4’886’300	189’900	4’479’350	147’134	4’772’641
	Nettoergebnis	*4’654’700*		*4’289’450*		*4’625’507*	
		6’506’400	**6’586’000**	**6’252’523**	**6’080’690**	**5’630’717**	**6’186’950**
	Gesamtergebnis	**79’600**			**171’833**	**556’233**	
		6’586’000	**6’586’000**	**6’252’523**	**6’252’523**	**6’186’950**	**6’186’950**

Artengliederung		Budget 2027		Budget 2026		Rechnung 2025	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3	**Aufwand**	**6’506’400.00**		**6’252’523.00**		**5’630’717.00**	
30	Personalaufwand	871’200.00		797’085.00		789’422.00	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1’104’700.00		969’600.00		689’823.00	
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	480’200.00		471’968.00		440’318.00	
34	Finanzaufwand	96’800.00		54’900.00		45’714.00	
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	320’100.00		350’100.00		356’581.00	
36	Transferaufwand	3’622’000.00		3’597’470.00		3’303’257.00	
39	Interne Verrechnungen	11’400.00		11’400.00		5’603.00	
4	**Ertrag**		**6’586’000.00**		**6’080’690.00**		**6’186’950.00**
40	Fiskalertrag		4’265’000.00		3’920’100.00		4’208’952.00
42	Entgelte		1’014’700.00		871’000.00		888’006.00
44	Finanzertrag		309’000.00		309’870.00		322’067.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen		325’300.00		372’620.00		166’305.00
46	Transferertrag		286’000.00		276’300.00		276’617.00
48	Ausserordentlicher Ertrag		374’600.00		319’400.00		319’400.00
49	Interne Verrechnungen		11’400.00		11’400.00		5’603.00
		6’506’400.00	**6’586’000.00**	**6’252’523.00**	**6’080’690.00**	**5’630’717.00**	**6’186’950.00**
	Gesamtergebnis	**79’600.00**			**171’833.00**	**556’233.00**	
		6’586’000.00	**6’586’000.00**	**6’252’523.00**	**6’252’523.00**	**6’186’950.00**	**6’186’950.00**

Investitionsrechnung

Investitionsrechnung		Funkt. Glied.	Beschluss Datum	Beschluss Betrag	Budget 2027
Von der Gemeindeversammlung beschlossene Projekte					
INV00008	Bau Transportleitung Lurtigen bis Spacksäge / Neubau Leitung von Pumphaus ins Resevoir / inkl. Reservoir	7101	05.12.2014	3’500’000.00	1’575’000.00
INV00032	Trottoir Widalmi Teil 2	6150	29.04.2022	660’000.00	602’000.00
INV00042	Verbreiterung Moosgasse und Perrettenweg (GB-Art. 950 und 931)	6150	07.12.2023	250’000.00	250’000.00
INV00060	Begegnungszone Spielplatz	3420	23.04.2026	85’000.00	85’000.00
INV00088	GEP Bäumliacher Trinkwasserringleitung mit 1 Hydranten (unterer Bereich)	7101	23.04.2026	246’000.00	246’000.00
INV00089	GEP Bäumliacher zusammen mit Ringleitung (unterer Bereich)	7201	23.04.2026	204’000.00	204’000.00
Projekte von Gemeindeverbänden					
INV00015	Abwasserverband Region Kerzers	7201			124’954.00
INV00024	Investitionsbeiträge GNS	4120			92’000.00
Nicht beschlossene Projekte					
INV00030	Planungskredit Tempo-30-Zone	6150		11’000.00	11’000.00
INV00076	Nord/Ostfassade Riederhalle	3293		65’000.00	65’000.00
INV00086	Flurwegsanierung Moos, Projekt 2027	6150		284’240.00	284’240.00
INV00087	Neuer Pick-up (Isuzu Elektro)	6150		77’000.00	77’000.00
INV00094	Belagswegsanierung Moos, Projekt 2028 und 2029	6150		787’825.00	
	Nettoinvestition				**3’616’194.00**

Beschluss und Antrag

Antrag	Budget 2027 Betrag
BUDGET	
Erfolgsrechnung Allgemeiner Haushalt	
Aufwand	-6’506’400.00
Ertrag	6’586’000.00
Ertragsüberschuss(+) / Aufwandüberschuss(-)	**79’600.00**
Investitionsrechnung	
Aufwand	-3’616’194.00
Ertrag	0.00
Ertragsüberschuss(+) / Aufwandüberschuss(-)	**-3’616’194.00**
SPEZIALFINANZIERUNGEN	
Aufwand Wasserwerk	-295’900.00
Ertrag Wasserwerk	365’700.00
Einlage in Spezialfinanzierungen Wasserwerk	-158’000.00
Entnahme aus Spezialfinanzierungen Wasserwerk	88’200.00
Aufwand Abwasserbeseitigung	-495’600.00
Ertrag Abwasserbeseitigung	419’000.00
Einlage in Spezialfinanzierungen Abwasserbeseitigung	-160’500.00
Entnahme aus Spezialfinanzierungen Abwasserbeseitigung	237’100.00
Aufwand Abfallbeseitigung	-154’400.00
Ertrag Abfallbeseitigung	156’000.00
Einlage in Spezialfinanzierungen Abfallbeseitigung	-1’600.00
Entnahme aus Spezialfinanzierungen Abfallbeseitigung	0.00

Bericht der Finanzkommission

Die Finanzkommission hat das detaillierte Budget der Erfolgsrechnung mit einem Ertragsüberschuss von CHF 79'600.00 und der Investitionsrechnung mit einer Nettoinvestition von CHF 3'616'194.00 geprüft und schlägt der Versammlung vor, dem so zuzustimmen.

Ried, 28. Oktober 2026

Der Präsident: Der Sekretär:

Werner Lüscher Stefan Käser

Antrag des Gemeinderats

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, das Budget Erfolgsrechnung 2027 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 79'600 sowie die Investitionsrechnung 2027 mit Nettoinvestitionen von CHF 3'616’194 zu genehmigen.

3. Finanzplan 2027 – 2031 (Information)

(Roman Bachmann)

Als Berechnungsgrundlage für den Finanzplan 2027-2031 dient das Budget 2027, die abgeschlossene Jahresrechnung 2025 und die aktuellen Erkenntnisse des laufenden Rechnungsjahres. Die Budgetwerte sind wo bekannt, den tatsächlichen Verhältnissen angepasst worden.

In den Prognosejahren wurde mit folgenden Zuwachsraten gerechnet:

- Personalaufwand 2028 + 1.4%, ab 2029 rund + 0.3% pro Jahr
- Sachaufwand ab 2028 + 1.4% pro Jahr
- Transferaufwand + 1.7% bis + 2.9% pro Jahr
- Steuern natürliche Personen 2028 + 1.3%, ab 2029 + 2.0% pro Jahr
- Zinsaufwand: anhand geplanter Investitionen mit einem Zinssatz von 1.3% p.a.
- Einkommenssteuern in % der Kantonssteuern 72.5%
- Vermögenssteuern in % der Kantonssteuern 72.5%
- Einwohnerzahl: konstant bei 1’280 Einwohner

Der Finanzplan ist eine planerische Voraussicht und insbesondere bei den Investitionen können Verschiebungen in Abhängigkeit von den Bewilligungsverfahren eintreten. Ebenfalls sind künftige Investitionen und Finanzierungen der Gemeindeverbände für die kommenden Jahre nicht alle absehbar.

In den unsicheren und nicht abschätzbaren Positionen wurden jeweils vorsichtige Annahmen getroffen.

Die Unterhaltskosten und Abschreibungen der Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung übersteigen die berechneten Tarife aus dem Jahr 2022, aus diesem Grund werden diese ab Januar 2027 angepasst. Im Finanzplan wurde dies ab dem Jahr 2027 berücksichtigt.

Der Finanzplan zeigt, dass das nicht zweckgebundene Eigenkapital in den kommenden fünf Jahren massiv abnehmen wird. Die geplanten Investitionen werden die zusätzliche Aufnahme an langfristigem Fremdkapital bedingen. Dadurch fallen in Zukunft Schuldzinsen an und die Abschreibungen erhöhen sich.

Einzelheiten zum Finanzplan können dem Bericht des Finanzplans 2027-2031 auf unserer Homepage www.ried.ch, entnommen werden. Wir bitten Sie, allfällige Detailfragen vor der Gemeindeversammlung schriftlich an den Finanzverwalter, Joel Rathgeb, zu stellen.

Die Finanzkommission hat den Finanzplan zur Kenntnis genommen.

Gesamtübersicht	Budget 2026	Budget 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030	Finanzplan 2031
Allgemeine Übersicht						
Jahresergebnis ER Gesamthaushalt	-194’353	74’400	-21’998	-150’570	-194’126	-217’826
Jahresergebnis ER Allgemeiner Haushalt	-171’833	79’600	5’185	-61’287	-68’766	-51’243
Jahresergebnis gesetzliche Spezialfinanzierungen	-22’520	-5’200	-27’183	-89’283	-125’360	-166’583
Steuerertrag natürliche Personen	3’347’300	3’630’400	3’677’595	3’751’147	3’826’170	3’902’693
Steuerertrag juristische Personen	113’700	151’800	153’323	154’090	154’861	155’636
Liegenschaftssteuer	250’000	250’000	253’000	258’060	263’221	268’485
Nettoinvestitionen	2’943’105	3’616’194	4’205’472	3’115’949	1’150’000	50’000

Finanzplan Erfolgsrechnung Artengliederung		Budget 2026	Budget 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030	Finanzplan 2031
3	**Aufwand**	**6'252'523**	**6'506'400**	**6'633'111**	**6'849'794**	**6'983'199**	**7'098'512**
30	Personalaufwand	797'085	871'200	883'636	885'919	888'457	891'025
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	969'600	1'104'700	977'722	991'565	1'005'618	1'019'881
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	471'968	480'200	490'931	535'111	554'111	578'111
34	Finanzaufwand	54'900	96'800	135'382	181'431	208'055	214'700
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	350'100	320'100	318'500	318'500	318'500	318'500
36	Transferaufwand	3'597'470	3'622'000	3'815'540	3'925'868	3'997'058	4'064'895
39	Interne Verrechnungen	11'400	11'400	11'400	11'400	11'400	11'400
4	**Ertrag**	**-6'080'690**	**-6'586'000**	**-6'638'296**	**-6'788'507**	**-6'914'433**	**-7'047'269**
40	Fiskalertrag	-3'920'100	-4'265'000	-4'297'018	-4'380'497	-4'465'634	-4'552'461
42	Entgelte	-871'000	-1'014'700	-1'012'900	-1'012'900	-1'012'900	-1'012'900
44	Finanzertrag	-309'870	-309'000	-309'870	-309'870	-309'870	-309'870
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	-372'620	-325'300	-345'683	-407'783	-443'860	-485'083
46	Transferertrag	-276'300	-286'000	-286'825	-291'457	-296'169	-300'955
48	Ausserordentlicher Ertrag	-319'400	-374'600	-374'600	-374'600	-374'600	-374'600
49	Interne Verrechnungen	-11'400	-11'400	-11'400	-11'400	-11'400	-11'400
	Gesamtergebnis	**171'833**	**-79'600**	**-5'185**	**61'287**	**68'766**	**51'243**

Finanzplan Investitionsrechnung Funktionale Gliederung		Budget 2026	Budget 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030	Finanzplan 2031
0	**ALLGEMEINE VERWALTUNG**	**60'000**					
02	Allgemeine Dienste	60'000					
3	**KULTUR, SPORT UND FREIZEIT**	**85'000**	**150'000**				
32	Kultur, übriges		65'000				
34	Sport und Freizeit	85'000	85'000				
4	**GESUNDHEIT**	**47'270**	**92'000**	**50'000**	**50'000**	**50'000**	**50'000**
41	Spitäler, Kranken- und Pflegeheime	47'270	92'000	50'000	50'000	50'000	50'000
6	**VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG**	**921'000**	**1'224'240**	**795'955**	**766'870**	**600'000**	
61	Strassenverkehr	921'000	1'224'240	795'955	766'870	600'000	
7	**UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG**	**1'819'835**	**2'149'954**	**3'359'517**	**2'299'079**	**500'000**	
71	Wasserversorgung	1'055'000	1'821'000	1'050'000	100'000		
72	Abwasserbeseitigung	739'835	328'954	2'309'517	2'199'079	500'000	
79	Raumordnung	25'000					
8	**VOLKSWIRTSCHAFT**	**10'000**					
82	Forstwirtschaft	10'000					
	Nettoinvestition	**2'943'105**	**3'616'194**	**4'205'472**	**3'115'949**	**1'150'000**	**50'000**

4. Kreditanträge

4.1 Verpflichtungskredit Ersatz Nord-/Ostfassade Riederhalle

(Bruno Muggli)

Wie bereits im letzten Jahr die West- und Südfassade, ist im nächsten Jahr geplant, die Nord- und Ostfassade der Riederhalle ebenfalls zu erneuern.



Ersatz Südfassade Riederhalle 2025

Um eine nachhaltige Lösung zu gewährleisten, erneuern wir die Fassaden mit einer Volkernplatte (Trespa Meteon), was eine dauerhafte und unterhaltsfreie Ausführung garantiert.

Trespa Meteon ist ein dekoratives Hochdruck-Schichtpressstoff-Laminat (HPL) mit integrierter Oberfläche. Die Mischung von bis zu 70% Fasern auf Holzbasis mit thermohärtenden Harzen, unter hohem Druck und hohen Temperaturen verpresst, liefert eine hochstabile, dichte Platte mit außergewöhnlicher Dimensionsstabilität und einem guten Stärke-/Gewichtsverhältnis.

Die Riederhalle soll rundherum wieder in einem einheitlichen Bild erscheinen.

Vorgesehene Arbeiten

- Demontage/Entsorgung der gesamten Holzverkleidung/Lattung
- Neue Winddichtungsfolie und Lattung
- Wasserfeste Volkernplatte (Grossformat)
- Türabschlüsse
- Sämtliche Abdichtungen
- Fassadengerüst

Kostenzusammenstellung (Offerte)

Neue Fassaden-Verkleidung	CHF	55’000.00
Gerüst/Abdichtungen/Reserve	CHF	10’000.00
Total Kosten	**CHF**	**65'000.00**

Finanzierung

Der Kredit wird aus Eigenmitteln finanziert.

Stellungnahme der Finanzkommission

Die Finanzkommission genehmigt den Kreditantrag von CHF 65'000 für den Ersatz- der Nord- und Ostfassade der Riederhalle und empfiehlt der Versammlung, diesem zuzustimmen.

Antrag des Gemeinderats

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, dem Verpflichtungskredit von CHF 65'000 für den Ersatz der Nord- und Ostfassade der Riederhalle zuzustimmen.

4.2 Verpflichtungskredit Austausch Gemeindefahrzeug

(Guido Wildhaber)

Am 21. April 2021 hat die Gemeinde Ried das Fahrzeug Nissan Navara KC Visia im Wert von CHF 40'000 für den Werkhof angeschafft. Das Fahrzeug hat sich in den vergangenen Jahren als ideal für die täglichen Arbeiten des Werkhofs und für die Bedürfnisse unseres Dorfes bewährt.

Mit der Zeit hat sich jedoch gezeigt, dass der mit einem Partikelfilter ausgestattete Dieselmotor für den vorgesehenen Einsatz nicht optimal geeignet ist. Das Fahrzeug wird hauptsächlich für kurze Strecken innerhalb des Dorfes genutzt. Dadurch wird der Partikelfilter nicht ausreichend beansprucht und muss regelmässig gewartet bzw. repariert werden. Dies führt zu einem erhöhten Wartungs- und Reparaturbedarf. In den vergangenen Jahren sind allein dadurch Unterhaltskosten von über CHF 2'000 entstanden.

Bisher konnten die Reparaturen am Partikelfilter über die Garantie abgewickelt werden. Ab 2027 müssen diese Kosten durch die Gemeinde getragen werden. Die voraussichtlichen Kosten - nur für den Partikelfilter - werden auf rund CHF 2’000 pro Jahr geschätzt. Ein neuer Filter kostet ca. CHF 7'500.

Aus diesem Grund soll das heutige Fahrzeug durch ein für den täglichen Einsatz besser geeignetes Fahrzeug ersetzt werden. Es konnte ein attraktiver Eintauschpreis für den Nissan Navara KC Visia vereinbart werden. Für das aktuelle Fahrzeug erhalten wir zum heutigen Zeitpunkt CHF 20'000.

Als Ersatz ist ein zeitgemässes **Elektrofahrzeug** vorgesehen. Dieses eignet sich aufgrund seines Einsatzbereichs besonders gut für die täglichen Arbeiten des Werkhofs. Die meisten Fahrten finden tagsüber innerhalb des Dorfes statt, während das Fahrzeug am Abend an die Ladestation angeschlossen werden kann.

Beim neuen Fahrzeug handelt es sich um einen Isuzu D-Max EV Space Pick-up Electric 4 x 4. Der Kaufpreis beträgt CHF 77'000. Nach Abzug des Eintauschwertes von CHF 20'000 verbleiben für die Gemeinde Kosten von **CHF 57'000.**

Das Elektrofahrzeug eignet sich hervorragend für die kurzen Fahrten des Werkhofs. Das Fahrzeug verursacht keine lokalen Abgasemissionen und ist deutlich leiser. Zudem entfallen der Dieselpartikelfilter und weitere wartungsintensive Komponenten des Dieselantriebs. Ein Teil des Stroms wird mit der gemeindeeigenen Photovoltaikanlage produziert.

Vor einigen Jahren waren Elektrofahrzeuge für den vorgesehenen Einsatz noch nicht erhältlich, bzw. deutlich teurer. Heute steht der Gemeinde mit dem Isuzu Elektro eine passende, ökologisch sinnvolle und zeitgemässe Alternative zur Verfügung.



Fahrzeug Isuzu D-MAX EV Space Pick-up Elektro 4 x 4

Finanzierung

Dieser Kredit wird aus Eigenmitteln (CHF 57’000) und durch den Eintausch des aktuellen Fahrzeugs Nissan Navara KC Visia (CHF 20'000) finanziert.

Stellungnahme der Finanzkommission

Die Finanzkommission unterstützt den Kreditantrag für die Anschaffung des Elektrofahrzeugs Isuzu D-MAX EV Space Elektro im Wert von CHF 77'000 und empfiehlt der Versammlung, diesem zuzustimmen.

Antrag des Gemeinderats

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, dem Verpflichtungskredit von CHF 77'000 für die Anschaffung eines neuen Fahrzeugs Isuzu D-MAX EV Space Elektro zuzustimmen.

4.3 Verpflichtungskredit «Sanierung und Ausbau von Flurwegen» im Moos (Sammelprojekt)

(Guido Wildhaber)

Im Jahr 2025 wurde in Kooperation mit der Gemeinde Murten (Kostenanteil 22%) und der Bodenverbesserungskörperschaft (BVK) (Kostenanteil 2%) ein Sammelprojekt für die Sanierung und den Ausbau von Flurwegen im Moos erarbeitet.

Dank diesem Sammelprojekt können die notwendigen Strassensanierungen durchgeführt und gleichzeitig die Subventionen von Bund und Kanton optimal eingesetzt werden.



Plan Übersicht Sanierung und Ausbau von Flurwegen im Moos (s. blaue Markierung)

Die Kosten für die im Plan blau markierten Strassensanierungen setzen sich für die Gemeinde Ried b. Kerzers wie folgt zusammen.

Kostenübersicht

Kostenanteil Gemeinde Ried für das Sammelprojekt (76%)	**CHF 284'240.00**
Beantragte Subventionen von Bund und Kanton (52%)	- CHF 147'805.00
Kosten effektiv zL Gemeinde Ried nach Abschluss der Arbeiten	CHF 136'435.00

Finanzierung

Dieser Kredit wird mittels Darlehen finanziert.

Stellungnahme der Finanzkommission

Die Finanzkommission hat den Verpflichtungskredit «Sanierung und Ausbau von Flurwegen im Moos – Sammelprojekt» in der Höhe von CHF 284'240 geprüft und genehmigt und empfiehlt der Versammlung, diesem zuzustimmen.

Antrag des Gemeinderats

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, dem Verpflichtungskredit «Sanierung und Ausbau von Flurwegen im Moos – Sammelprojekt» in der Höhe von CHF 284'240 zuzustimmen.

4.4 Verpflichtungskredit «Sanierung von Belagswegen» im Moos

(Guido Wildhaber)

Im Sommer 2026, aber auch bereits in den vergangenen Jahren, wurden die Strassen im Gebiet Moos durch die starke Beanspruchung erheblich belastet. Durch die extreme Trockenheit im Sommer 2026 und die gleichbleibende Belastung, wurden die Belagsschichten beschädigt.

Eine Sanierung der betroffenen Strassenabschnitte (grün und rot auf dem Plan) ist deshalb dringend notwendig.

Die Sanierung wird in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Murten, der Bodenverbesserungskörperschaft Ried-Murten (BVK) und der Gemeinde Ried b. Kerzers durchgeführt. Die Kosten werden wie folgt aufgeteilt: 22% entfallen auf die Gemeinde Murten, 2% auf die Bodenverbesserungskörperschaft Ried-Murten (BVK) und **76% auf die Gemeinde Ried b. Kerzers.**

Kostenübersicht

Die **Sanierung der Strassenabschnitte wird in zwei Etappen** erfolgen und ist wie folgt geplant.

1. Etappe, Ausführung im Jahr 2028 Kosten zu Lasten Gemeinde Ried b. Kerzers 76%	CHF 390'955.40
2. Etappe, Ausführung im Jahr 2029 Kosten zu Lasten Gemeinde Ried b. Kerzers 76%	CHF 396'870.10
Total Kosten zL Gemeinde Ried b. Kerzers	**CHF 787'825.50**
Beantragte Subventionen von Bund und Kanton 52% (Rückerstattung nach Abschluss der Arbeiten)	- CHF 407'825.50
Kosten effektiv zL Gemeinde Ried (gerundet)	**CHF 380'000.00**

Mit dieser Investition können die stark beanspruchten **Strassen im Moos nachhaltig erneuert und für die kommenden Jahre gesichert werden.**



Plan Übersicht Sanierung und Ausbau von Belagswegen im Moos (s. grün/rote Markierungen)

Finanzierung

Dieser Kredit wird mittels Darlehen finanziert.

Stellungnahme der Finanzkommission

Die Finanzkommission hat den Verpflichtungskredit «Sanierung von Belagswegen im Moos» in der Höhe von CHF 787'825 geprüft und genehmigt und empfiehlt der Versammlung, diesem zuzustimmen.

Antrag des Gemeinderats

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, dem Verpflichtungskredit «Sanierung von Belagswegen im Moos» von CHF 787’825 zuzustimmen.

4.5 Nachtragskredit Planung Zone Tempo 30

(Guido Wildhaber)

Zusätzliche Kosten für die Planung der Arbeiten zur Einführung von Tempo 30

Vor über einem Jahr wurde das Projekt «Tempo 40/30» der zuständigen kantonalen Fachstelle zur Prüfung eingereicht. Nach einigen Monaten wurde das Dossier mit der Ablehnung der Tempolimite 40 auf der Dorfstrasse zurückgewiesen.

Der Gemeinderat entschied darauf, auf der Dorfstrasse Tempo 50 (wie bisher) zu belassen.

Aufgrund dieses Entscheids mussten die bestehenden Pläne angepasst werden. Dadurch entstand für die Firma Konzeptplan AG ein zusätzlicher Planungsaufwand.

Inzwischen wurde die **zweite öffentliche Planauflage** durchgeführt. Dabei gingen insgesamt vier Einsprachen ein, welche gemeinsam mit dem Planungsbüro bearbeitet werden mussten. Auch diese Arbeiten führten zu einem weiteren zusätzlichen Aufwand für die Firma Konzeptplan AG.

Kostenübersicht Zusatzaufwand Konzeptplan AG, Bern

— Aktualisierung und Anpassung der Pläne	CHF 2'500
— Vorbereitung Dossier für Planauflage inkl. Abklärungen	CHF 700
— Bearbeitung Einsprachen inkl. Recherchen und Abklärungen	CHF 3'000
— Vorbereitung und Durchführung eines Informationsabends für die Bevölkerung im Frühling 2027	CHF 2'500
— Verschiedenes/Projektmanagement	CHF 2'300
Total zusätzliche Kosten für Planung und Kommunikation	**CHF 11'000**

Es ist vorgesehen, den Antrag zur Umsetzung der Massnahmen der Bevölkerung nach einem Informationsanlass im Frühling 2027 zur Genehmigung zu unterbreiten.



Finanzierung

Der Kredit wird aus Eigenmitteln finanziert.

Stellungnahme der Finanzkommission

Die Finanzkommission unterstützt den Nachtragskredit für die Planungsarbeiten zur Einführung der Tempo 30 Zone in Ried b. Kerzers.

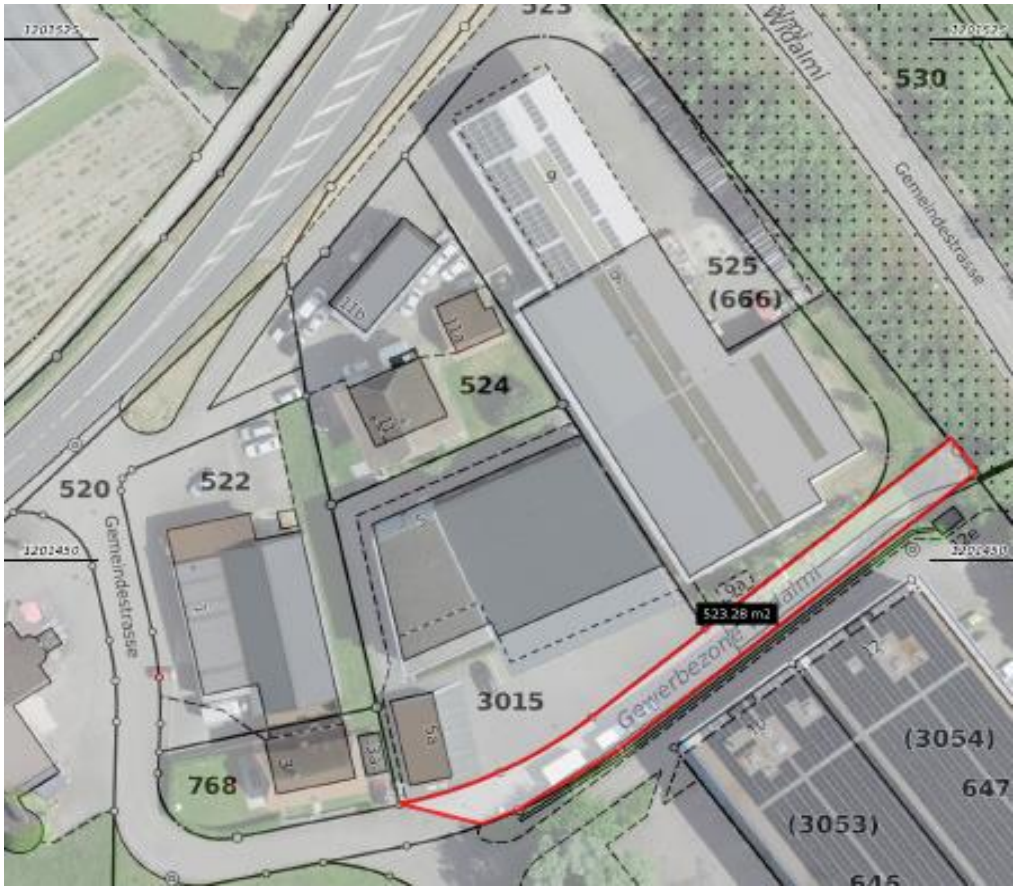
Antrag des Gemeinderats

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, dem Nachtragskredit zur Planung der Tempo 30 Zone von CHF 11'000 zuzustimmen.

5. Genehmigung Teilveräusserung Parzelle 520 Ried b. Kerzers (Gewerbezone Widalmi)

(Guido Wildhaber)

Hans Wüthrich, Segra AG, möchte den Landstreifen (Strasse) entlang des Abhangs im Industriegebiet Widalmi erwerben. Dabei handelt es sich um 523 m^2 der Parzelle Ried, 520.



Teilverkauf Parzelle Ried 520 (Strasse) Gewerbezone Widalmi

Der Verkauf ist an verschiedene Bedingungen geknüpft. Unter anderem muss der bestehende Fussweg entlang der Parzelle 520 zur Treppe für die Bevölkerung weiterhin uneingeschränkt zur Verfügung stehen und jederzeit frei und begehbar bleiben. Der Gemeinde muss ebenfalls der freie Zugang zu den bestehenden Leitungen sowie zum Bord entlang der Strasse Widalmi gewährleistet bleiben, damit diese jederzeit unterhalten, bewirtschaftet und bei Bedarf repariert werden können.

Der Gemeinderat hat das Anliegen geprüft und die erwähnten Bedingungen schriftlich festgelegt. Unter Einhaltung dieser Bedingungen steht dem Verkauf des betreffenden Landstreifens (Strasse) nichts im Wege.

Der Kaufpreis wurde auf **CHF 78'000** festgelegt.

Stellungnahme der Finanzkommission

Die Finanzkommission stimmt der Teilveräusserung von 523 m^2 der Parzelle 520 (Strasse Widalmi) zu und empfiehlt der Versammlung, dem Traktandum zuzustimmen.

Antrag des Gemeinderats

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung dem Verkauf von 523 m^2 der Parzelle 520 zum Preis von CHF 78'000 an Hans Wüthrich, Segra AG, zuzustimmen.

6. Genehmigung Landabtausch Quellfassung Murten (Sektor Lurtigen)

(Manfred Wolf)

Grundstückstausch zur Sicherstellung der Wasserversorgung.
Die Erfahrungen aus dem vergangenen Sommer haben deutlich gezeigt, wie wichtig eine ausreichende Wasserversorgung ist. Wir beziehen unser Trinkwasser aus Quellen in Lurtigen (Gemeinde Murten).

Um künftig mehr Quellwasser fassen zu können, ist die Gemeinde Ried b. Kerzers auf zusätzliche Grundstücksflächen im Bereich der bestehenden Quellfassungen angewiesen.

Diese Grundstücke befinden sich aktuell in Privatbesitz. Mit den betroffenen Eigentümern musste eine Lösung gefunden werden. Es wurden in den letzten Wochen daher bereits intensive Gespräche geführt. Eine ideale Möglichkeit wäre der **Tausch von Grundstücken**, d.h. die Gemeinde Ried b. Kerzers würde den betroffenen Landwirten andere, gleichwertige, Grundstücke anbieten und dafür das entsprechende Terrain bei der Quellfassung in Lurtigen in ihr Eigentum übernehmen.

Im Gemeindegebiet wurden bereits geeignete Grundstücke evaluiert, die sich für einen Tausch eignen. Durch diesen Grundstückstausch erhält die Gemeinde Ried die Möglichkeit, zusätzliche Flächen von ca. **380 Aren im Bereich der Quellfassungen** zu sichern und kann dadurch künftig mehr Quellwasser gewinnen.

Mit diesem Vorgehen werden wichtige Voraussetzungen geschaffen, um die Wasserversorgung in Ried langfristig sichern zu können und die Versorgungssicherheit auch in trockenen Sommermonaten zu verbessern.



Kostbare Ressource «Wasser»

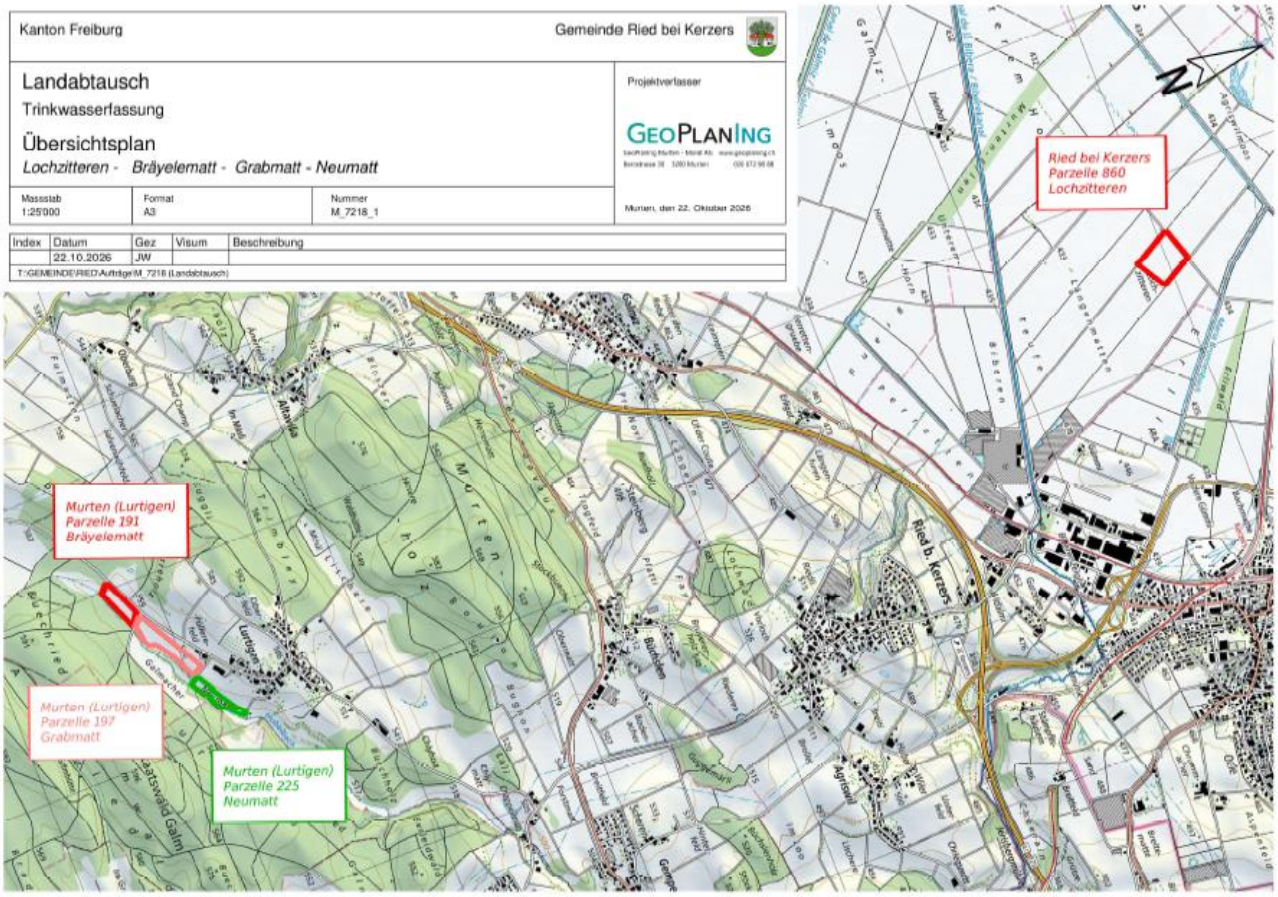
Übersicht der abzutauschenden Grundstücksflächen

Neu in das Eigentum der Gemeinde Ried b. Kerzers zu überführende Grundstücke

- Parzelle Murten (Lurtigen) Nr. 191 Bräyelematt (Fläche ca 180 Aren) heute im Eigentum von Marc Herren
- Parzelle Murten (Lurtigen) Nr. 197 Grabmatt (Fläche ca 200 Aren) heute im Eigentum von Pascal Johner

Grundstücke heute im Eigentum der Gemeinde Ried b. Kerzers. Diese werden an folgende **Landwirte abgetauscht**:

- Parzelle Ried b. Kerzers Nr. 860 (Teilparzelle Fläche ca 180 Aren) **neu im Eigentum von Marc Herren**
- Parzelle Ried b. Kerzers Nr. 860 (Teilparzelle Fläche ca 200 Aren) **neu im Eigentum von Pascal Johner**



Finanzierung

Es handelt sich um ein ausschliessliches Tauschgeschäft.

Stellungnahme der Finanzkommission

Die Finanzkommission unterstützt den Landabtausch und empfiehlt der Versammlung diesem Geschäft zuzustimmen.

Antrag des Gemeinderats

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, dem Landabtausch von rund 380 Aren im Bereich der Quellfassungen in Lurtigen zuzustimmen.

7. Genehmigung neues Reglement über die Hundehaltung und –steuer

(Manfred Wolf)

Das aktuelle «Reglement für die Hundesteuer» wurde am 19. August 1996 erlassen und ist über dreissig Jahre alt. Im Zuge einer Kostenanalyse hat sich ergeben, dass die Hundesteuer in den letzten Jahren nicht mehr kostendeckend war.

Der Gemeinderat beschloss daher im November 2025, das Reglement vollständig zu überarbeiten und die Hundesteuer kostendeckend anzupassen. Mit der Anpassung der Steuer ist der Aufwand für die von der Gemeinde zur Verfügung gestellte Infrastruktur (Robidogs) sowie für das Personal künftig kostendeckend.

Das neue Reglement über die Hundehaltung und –steuer der Gemeinde Ried wurde von den zuständigen Ämtern (ILFD, PUE) überprüft. Die Empfehlungen wurden berücksichtigt **Das Reglement soll am 1. Januar 2027 in Kraft treten.**

Sie finden das Reglement unter www.ried.ch/de/politik/gemeindeversammlung.php

Stellungnahme der Finanzkommission

Die Finanzkommission hat das neue Reglement über die Hundehaltung und –steuer geprüft und empfiehlt der Bevölkerung, dieses zu genehmigen.

Antrag des Gemeinderats

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, dem neuen Reglement über die Hundehaltung und –steuer zuzustimmen.



8. Verschiedenes

Erweiterung Gemeinschaftsgrab

(Guido Wildhaber)

Im Mai wurde das Gemeinschaftsgrab mit einem neuen Stein erweitert. Gleichzeitig sind die bestehenden Symbolsteine, die zum Gemeinschaftsgrab gehören, gründlich gereinigt worden. Dank dieser Arbeiten präsentiert sich die gesamte Anlage wieder in einem gepflegten und ansprechenden Zustand.

Ein besonderer Dank gilt unserem Werkmeister, **Markus Gutknecht,** für seinen Einsatz und die sorgfältige Ausführung der Arbeiten. Mit seinem Engagement trägt er dazu bei, dass unser Friedhof und insbesondere das Gemeinschaftsgrab, weiterhin würdig und gepflegt erscheinen.





Renovation Steinmauer beim Leuchter

(Guido Wildhaber)

Gleichzeitig mit dem Gemeinschaftsgrab wurden auch die verwitterten und beschädigten Steine auf der Mauer beim Leuchter ersetzt und neu befestigt. Die Mauer wurde wieder instand gestellt, sodass man ohne Bedenken wieder darauf sitzen kann. Die Anlage präsentiert sich in einem schönen und gepflegten Zustand.





Kommissionsessen vom 30.6.2026

(Guido Wildhaber)

Am Dienstag, 30. Juni 2026, fand das Essen für die Kommissionsmitglieder, Gemeinderätinnen und Gemeinderäte sowie die Mitarbeitenden der Verwaltung in der Riederhalle statt. Wegen des Feuerverbots fand der Anlass nicht im Wald statt. Der Ortswechsel tat der guten Stimmung jedoch keinen Abbruch. Bei gemütlichem Beisammensein, feinem Essen und guten Gesprächen verbrachten wir gemeinsam einen schönen Abend.

Mit diesem Anlass möchten wir uns im Namen der Gemeinde bei allen Kommissionsmitgliedern, Gemeinderätinnen und Gemeinderäten sowie bei den Mitarbeitenden der Verwaltung herzlich für ihre wertvolle Arbeit, ihr Engagement und ihre Unterstützung bedanken. Ihr Einsatz trägt wesentlich dazu bei, dass unsere Gemeinde gut funktioniert und sich weiterentwickeln kann.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die sich für unsere Gemeinde engagieren!

Teamevent Personal Gemeindeverwaltung

(Guido Wildhaber)

Ende Juni verbrachte das Team der Verwaltung einen wunderschönen Tag im Entlebuch. Dieser Anlass diente als Dank für die geleistete Arbeit und sollte die Gelegenheit bieten, gemeinsam einen schönen Tag – fernab des Büroalltags - als Team zu verbringen.

Aus bekannten Gründen fiel unsere Wahl auf das schöne Entlebuch. Mit dem Bus reisten wir zu unserem ganz besonderen Ziel, dem Bauernhof von Lorena, der Tochter unseres Werkhofchefs, Markus Gutknecht.

Nach einem feinen Apéro durften wir den Bauernhof mit den vielen Tieren besichtigen und anschliessend ein hervorragendes Mittagessen geniessen – ganz in der hohen Qualität der «Landfrauenküche» – bei welcher Lorena im letzten Jahr teilnahm. Das Fleisch wurde von Lorenas Mann, Kilian Röösli, auf dem Grill zubereitet und liess keine Wünsche offen.

Wir alle konnten diesen besonderen Tag in vollen Zügen geniessen. Neben dem feinen Essen und den interessanten Einblicken blieb auch genügend Zeit für Gespräche, Austausch und das gemütliche Beisammensein. Ein rundum gelungener Ausflug, der uns als Team noch näher zusammengebracht und uns einen unvergesslichen Tag beschert hat.





Fussweg von und nach Kerzers ist neu signalisiert

(Guido Wildhaber)

Immer wieder gehen Personen die Strecke beim Widalmi zu Fuss auf- oder ab. Diese Strecke ist aufgrund der engen und unübersichtlichen Verhältnisse sehr gefährlich.

Aus diesem Grund wurde bereits vor einigen Jahren mit Fritz Siegenthaler eine Vereinbarung getroffen, wonach die Bevölkerung sein Grundstück zu Fuss überqueren darf. Dabei ist ausdrücklich zu beachten: Es handelt sich um einen **Fussweg**. Die Nutzung mit Velos, Mofas oder gar Autos ist nicht gestattet.

Damit der erlaubte Fussweg besser erkennbar ist, wurden drei Wegweiser aufgestellt. Diese markieren den vorgesehenen Weg und sollen dazu beitragen, dass die sichere Fusswegverbindung entsprechend genutzt wird.

Wir bitten alle Benutzerinnen und Benutzer, die Signalisation zu beachten und den Weg ausschliesslich zu Fuss zu benutzen. Vielen Dank für das Verständnis und die Rücksichtnahme.



Elterntaxi Schulhaus

(Murielle Stauffer)

Um die Sicherheit der Schüler und Schülerinnen rund um das Schulhaus Ried zu erhöhen, wurde im September 2026 eine offizielle Elterntaxi-Haltestelle bei der Riederhalle installiert und signalisiert. Die Kinder können als sicheren Schulweg den Fussweg von der Riederhalle über den Kreuzweg zum Schulhaus benutzen.



Haltestelle Elterntaxi



Tierkadaversammelstelle in Kerzers seit 31.10.2026 geschlossen

(Manfred Wolf)

Wie Sie der Presse bereits entnehmen konnten, ist die Sammelstelle für tierische Abfälle am Standort Kerzers seit dem 31. Oktober 2026 geschlossen. Diese Schliessung steht in direktem Zusammenhang mit der Schliessung der Abwasserreinigungsanlage (ARA) der Region Kerzers.

Ab dem 1. November 2026 müssen Nutzerinnen und Nutzer die Tierkadaver in der Sanima Sammelstelle in Düdingen abgeben.

Adresse: Sanima Düdingen, Strittacher 4, 3186 Düdingen

Besten Dank vor allem an die Landwirte für die Kenntnisnahme.

Digitalisierung der Baubewilligungsverfahren

(Bruno Muggli)

Ab dem **13. November 2026** werden alle öffentlich aufgelegten **Baugesuche im Kanton Freiburg** nur noch **digital** zur Verfügung gestellt. Die Gesuchsunterlagen und Pläne können während der öffentlichen Auflage unter *https://www.fr.ch/de/rimu/brpa/oeffentliche-auflagen*, eingesehen und heruntergeladen werden.

Personen ohne eigenen Internetzugang oder mit Unterstützungsbedarf können einen Termin bei der Gemeindeverwaltung vereinbaren. Die Dokumente dürfen anschliessend gerne bei der Verwaltung online eingesehen werden.

Ab Anfang **Januar 2027** wird das **Baubewilligungsverfahren vollständig digital** über die Anwendung FRIAC abgewickelt. Neue Baugesuche im ordentlichen und vereinfachten Verfahren sowie Vorgesuche werden ab diesem Zeitpunkt ohne Papierexemplare eingereicht und bearbeitet. Baugesuche, die der Gemeinde bereits vor der Umstellung übermittelt wurden, können noch in Papierform weiterbearbeitet und abgeschlossen werden.

Gesuchsteller und Auftragnehmer benötigen *mindestens eine SwissID der Stufe 1,* um auf FRIAC zugreifen und ein Baugesuch einreichen zu können (eine SwissID der Stufe 0 reicht für neue Baugesuche nicht mehr aus). Ebenfalls werden Entscheide, Sonderbewilligungen und Bezugsbewilligungen der Oberämter, Gemeinden und kantonalen Dienststellen nicht mehr auf Papier unterzeichnet. Die zuständigen Personen validieren diese Dokumente direkt in FRIAC.

Seniorenreise 2026 Frauenverein

(Textvorlage von Melanie Geeler)

Am Mittwoch, 10. Juni 2026 starteten rund 80 EinwohnerInnen aus Ried b. Kerzers und Agriswil mit zwei Reisecars zur jährlichen Seniorenreise. Die Reise führte von Ried Richtung Ins-Thielle-Neuenburg-Corcelles nach Montmollin, wo sich die Senioren im Hotel de la Gare mit Gipfeli und Kaffee stärkten.

Nach dem Kaffeehalt ging die Fahrt weiter über das wunderschöne Hochmoor der La Sagne via Franches Montagnes bis nach Les Breulex.

Im Hotel-Restaurant «de la Gare» in Les Breulex wurden alle Reisenden mit einem guten Mittagessen verwöhnt. Bei der Abfahrt nach dem Essen, stand das Restaurant-Personal vor der Türe und hat den Senioren zum Abschied gewunken! Was für eine schöne Überraschung, das wird definitiv in bester Erinnerung bleiben.

Nach weiteren spannenden Kilometern war das Restaurant Florida in Studen das Ziel der Ankunft. Der Blick auf den kleinen See, das Wasserspiel und die rosaroten Flamingos im Hintergrund, rundeten den tollen Tag ab.

Kurz nach 17 Uhr wurde die letzte Etappe in Angriff genommen und die Fahrt ging zurück nach Ried. Einmal mehr haben Stefan Baumgartner und Beat Schütz die Senioren gekonnt durch den Tag begleitet.

Eine weitere wunderschöne und gemütliche Seniorenreise ging zu Ende.



Seniorenreise 2026

Kulturkommission

(Murielle Stauffer)

Kultur umfasst alles, was der Mensch erschaffen hat, aber auch das Zusammenleben in der Gesellschaft. In diesem Sinne kümmert sich die Kulturkommission um die Erhaltung und Entwicklung der Kultur in Ried bei Kerzers. Die Kommission trifft sich regelmässig und behandelt Anliegen aus der Bevölkerung, den Vereinen und setzt eigene Initiativen um.

Im 2027 wird die Begegnungszone mit Spielplatz bei der Turnhalle gebaut. Dieser Ort soll Begegnungen fördern und den Kindern einen sicheren Platz zum Spielen ermöglichen.

Falls auch Du Ideen hast, wie die Kultur gefördert werden kann, steht dir die Kulturkommission jederzeit gerne unter kultur@ried.ch zur Verfügung.



Kulturkommission Ried

Mitteilungen

Gemeindeverwaltung Ried

Adresse	Galmizstrasse 37 3216 Ried

Telefonnummern

Hauptnummer	031/755 66 64
Gemeindeschreiberei	031/755 66 81
Finanzen	031/755 63 70
Bauverwaltung	031/755 77 29
E-Mail:	info@ried.ch

Öffnungszeiten

Montag	08.00 – 11.30 Uhr 17.00 – 19.00 Uhr
Dienstag	**geschlossen**
Mittwoch	08.00 – 11.30 Uhr
Donnerstag	**geschlossen**
Freitag	08.00 – 11.30 Uhr



Gemeinde Ried b. Kerzers

Öffnungszeiten über die Festtage

Die **Gemeindeverwaltung** ist vom **Donnerstag, 24.12.2026 bis am Sonntag, 3.1.2027 geschlossen**. Die Mitarbeitenden der Verwaltung sind ab Montag, 4.1.2027 wieder für Sie da.

Die **Entsorgungsstelle** ist zwischen Weihnachten und Neujahr wie folgt geöffnet.

Donnerstag,	24.12.2026	09:00 – 12:00
Samstag,	**26.12.2026**	**geschlossen**
Montag,	**28.12.2026**	**geschlossen**
Dienstag,	**29.12.2026**	**geschlossen**
Mittwoch,	30.12.2026	09:00 – 17:00
Donnerstag,	31.12.2026	09.00 – 12.00
Montag,	04.01.2027	09:00 – 19:00

Ausblick Ostern 2027: Die Verwaltung und die Entsorgungsstelle sind an **Karfreitag** (26.3.2027), **Ostern** (28.3.2027) **und Ostermontag** (29.3.2027) **geschlossen.**

Trinkwasseranalysen

Das Trinkwasser der Gemeinde stammt aus unseren Quellen Grabmatt und Neumatt, welche sich beide in Lurtigen befinden. Mehrmals jährlich senden wir dem kantonalen Laboratorium Trinkwasserproben zur Untersuchung. Die Proben werden jeweils von verschiedenen Standorten entnommen.

Am 21.7.2026 wurden Trinkwasserproben entnommen und untersucht. Alle vier Proben ergaben gemäss dem Kantonschemiker normale chemische und bakteriologische Analyseresultate und entsprachen den Anforderungen an das Trinkwasser.

Auszug aus dem Analysebericht

Analyseresultate

Methode-No	Parameter	Einheit	P1	P2	P3	P4	Toleranz
FR-LC-M-537-112	Trübung	TE/F	0.1	0.2	0.08	0.06	1.00
FR-LC-M-537-018	Leitfähigkeit (20°C)	µS/cm	556	423	557	551	

Methode-No	Parameter	Einheit	P1	P2	P3	P4	Toleranz
FR-LB-M-530-004	Aerobe mesophile Keime	KBE/ml	11	8	4	12	max. 300
FR-LB-M-530-008	Escherichia coli	KBE/100 ml	0	0	0	0	max. 0
FR-LB-M-530-011	Enterococcus spp.	KBE/100 ml	0	0	0	0	max. 0

Probe 1 (P1): erhoben Wohn- und Oekonomiegebäude, Milchraum, Dorfstrasse 75, Ried b. Kerzers
Probe 2 (P2): erhoben Stufenpumpwerk Moosgasse, Moosgasse 3, Ried b. Kerzers
Probe 3 (P3): erhoben Mischwasser Quellen Galmacher und Grabmatt, Reservoir mit STPW Riedere vor UV
Probe 4 (P4): erhoben Mischwasser Quellen Galmacher und Grabmatt, Reservoir mit STPW Riedere nach UV

Die Härte des Wassers liegt bei **34 fH** (französische Härtegrade).

Bei Fragen wenden Sie sich an die Gemeindeverwaltung (Tel. 031/755 66 64).

Bautätigkeiten

Zeitraum: April bis Ende Oktober 2026

Baugesuche
- 7 Baugesuche im ordentlichen Verfahren
- 21 Baugesuche im vereinfachten Verfahren
- 7 Heizungswechsel
- 1 Vorgesuch
- 2 Meldungen für Solaranlagen
- 3 Solaranlagen (in Baugesuchen)

Personelles

Pensionierung Helen Wiss Bekmann

Seit dem Jahr 2021 ist Helen Wiss als **Fachperson Betreuung ASB** in einem Teilzeitpensum für die Gemeinde Ried b. Kerzers tätig. Ende Juli 2026 erreichte Frau Wiss das Pensionsalter.

Wir freuen uns sehr, dass sich Helen Wiss bereit erklärt hat, ihre Arbeitstätigkeit in der ausserschulischen Kinderbetreuung (ASB) - mit einem reduzierten Pensum und befristet für ein Jahr - ab dem 1.8.2026 weiterzuführen.

Wir danken Helen Wiss für ihre wertvolle Tätigkeit im Dienste der Gemeinde Ried, gratulieren ihr zur Pensionierung und wünschen ihr weiterhin viel Freude in der ASB.



Beat Zimmermann

Wir danken Beat Zimmermann für seinen Einsatz von März 2026 bis Oktober 2026 als temporärer **Mitarbeiter im Werkhof**.

Für die Zukunft wünschen wir Beat Zimmermann alles Gute.

Allerlei Wissenswertes

Waldweihnacht 2026

Dr Schmutzli u ig chöme ou das Jahr wieder zu öich uf Ried. Du chasch üs am **Sunntig 13. Dezämber** uf die **5i am Abe** im **Lochholz** cho bsueche. Äs git Nüssli, Manderindli u angeri feini Sache! Über äs Färsli oder Liedli würde mr üs natürlich ou sehr fröie!

Äs grüesse öich härzlich
Samichlous u Schmutzli



Ob der Anlass wie geplant durchgeführt werden kann, wird spätestens am Sonntag, 13. Dezember um 12:00 Uhr unter folgendem Link bekanntgegeben.

https://sportclubried.clubdesk.com/sportclubried/jahresprogramm

Ferienkalender Schule 2027

Weihnachtsferien	21. Dezember 2026	bis	01. Januar 2027
Sportferien	22. Februar 2027	bis	26. Februar 2027
Frühlingsferien	26. März 2027	bis	16. April 2027
Sommerferien	12. Juli 2027	bis	20. August 2027
Herbstferien	04. Oktober 2027	bis	22. Oktober 2027
Weihnachtsferien	20. Dezember 2027	bis	31. Dezember 2027

Daten Häckseldienst 2027

Dienstag, 2. März 2027
Dienstag, 2. November 2027

Öffnungszeiten der Turnhalle 2027

Die Turnhalle ist während der **Schulferien** und an **Feiertagen geschlossen.**

Daten Eidg. Abstimmungen 2027

Sonntag, 28. Februar 2027
Sonntag, 6. Juni 2027
Sonntag, 24. Oktober 2027 (Nationalratswahlen)

Ausfüllen der Steuererklärung 2027

Pro Senectute hilft Ihnen bei Ihrer Steuererklärung!

Dieses Angebot richtet sich an **Personen ab 60 Jahren**, die im Kanton Freiburg wohnen und **eine einfache Steuererklärung** haben (keine Zweitimmobilien, keine Wertschriften, keine effektiven Kosten).

Das Ausfüllen Ihrer Steuererklärung ist oft stressig und mehr eine lästige Pflicht, als alles andere. Wenn Sie nicht wissen, welche Abzüge Sie machen sollen oder einfach Angst haben, einige zu vergessen, ist der Steuererklärungsdienst für Sie da!

Damit das Ausfüllen Ihrer Steuererklärung keine Belastung mehr sein muss, bietet Ihnen Pro Senectute Freiburg die Gelegenheit, Ihre Steuererklärung von einem erfahrenen Freiwilligen ausfüllen zu lassen. Sie möchten nicht nach Freiburg fahren? Kein Problem! Unsere Freiwilligen kommen auch zu Ihnen nach Hause.

Für das Jahr 2027 findet der Steuererklärungsdienst

vom 1. Februar 2027 bis zum 30. April 2027 statt.

Terminvereinbarung ab 18. Januar 2027 nur telefonisch

Für weitere Informationen verlangen Sie bitte den Flyer unter 026 347 12 92 oder 026 347 12 40

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8h30 - 11h30 / 13h30 - 16h30.

Pro Senectute Freiburg – Passage du Cardinal 18, 1700 Fribourg 4

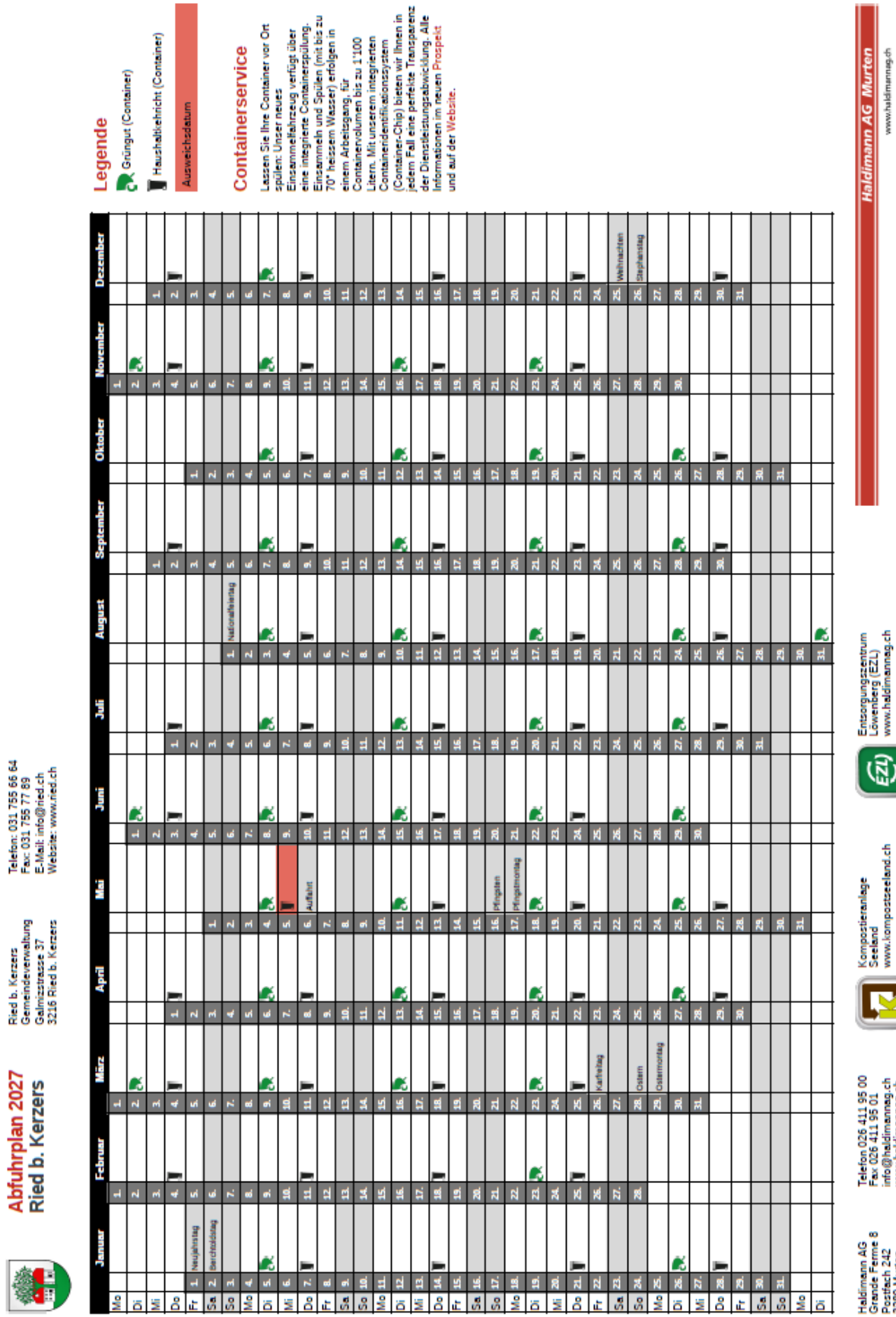
www.fr.prosenectute.ch

Datenkalender 2027

Monat	Tag	Anlass
Januar	01.	Neujahrsanstossen vor der Riederhalle
Januar	26.	Frauenverein, Spielnachmittag mit Lotto in der Riederhalle
Februar	21.	Gottesdienst mit Pfr. Markus Vögtli, Riederhalle (KG Murten)
März	05.	SG Agriswil – Ried, Hauptversammlung in der Riederhalle
März	13/17/19/20	Männerchor Ried, Konzerte
März	20.	Dorfverein Agriswil (Fondue-Essen und GV)
März	24.	Frauenverein, Hauptversammlung
April	03.	SG Agriswil, Ried Cupschiessen
April	04.	Schwingklub Kerzers, Regionalschwingfest Aktive und Jungschwinger
April	29.	Gemeindeversammlung
April	24.	SG Agriswil – Ried, 1. obligatorische Übung
Mai	06.	Auffahrtssingen Kirche Ferenbalm (Männerchor Ried, MCR)
Mai	09.	Muttertagssingen (Männerchor Ried, MCR)
Mai	28.	Frauenverein, Überraschungsabend mit «Servelat-Bräteln» im Lochholz
Juni	16.	Frauenverein, Seniorenreise
Juni	18./19.	Grümpelturnier FC Kerzers
Juni	20.	SG Agriswil-Ried, Historisches Murtenschiessen
August	01.	Bundesfeier und Ehrung JungbürgerInnen
August	15.	Waldgottesdienst im Lochholz, (KG Murten)
August	14.	SG Agriswil-Ried, 2. obligatorische Übung
September .	04.	Dorfverein Agriswil (Grillen) Lochholz
Oktober	10.	Gottesdienst in der Riederhalle, Kirchgemeinde Ferenbalm
November	06.	Frauenverein, Herbstanlass in der Riederhalle
Dezember	02.	Gemeindeversammlung
Dezember	05.	Männerchor Ried, Geburtstagssingen (MCR)
Dezember	07.	Frauenverein, Weihnachtsfeier
Dezember	08.	Hauptversammlung (MCR) Rest. Kreuz
Dezember	12.	Sportclub, Waldweihnacht (Feuerstelle Lochholz)

Abfallkalender 2027

Sie finden den Abfallkalender für das Jahr 2027 auch auf unserer Homepage www.ried.ch unter «Abfallentsorgung».



Wir wünschen Ihnen

Frohe Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr



DER GEMEINDERAT

DIE GEMEINEVERWALTUNG